

Eine Tigerjagd auf der Insel Java.

(Nachdruck verboten.)

Ich schritt durch den majestätischen Urwald Javas. Jeder Schritt...

Nur auf gewissem durchgehenden, halb schon wieder überwachsenen...

Ich wollte ja weder von Deutschland noch von holländischer...

Ich hatte bereits mehrere Fangarten gegen den Tiger beschaffen...

Es antrengt mich auch diese vielen Fangarten für den Tiger ist...

Auf der Befestigung eines reichen Holländers, von Wämen, der wohl...

Ich war sehr erkrankt, wobei bei den Malaien noch bei den...

Doppeltsohöher mühsamer Aufstieg, nicht für mein Augen...

Die Stunde des Wisan Gova (Zeit der Ruhe), zwischen zehn und...

Die Träger der beweglichen Bambuswand fuhren deren Schritte...

Erst nach etwa zehn Minuten war die Wand wieder befestigt...

Der Tiger war tot und jauchzend ergäßen die Eingeborenen...

Die Jagd war ein höchst interessantes Ereignis, welches sich...

Fährt erst nach dem Unglücksfälle und da auch noch über den...

Stadtsamtlche Nachrichten.

Stadtsamt Giebichenstein; Wohnungen vom 8. bis 13. October.

Aufgebote. Der Herrm. G. W. Berno und W. G. Leude, Halle a. S. - Der...

Erbschaften. Der Schlichter C. M. H. Güne und C. C. Schmidt, Halle a. S. - Der...

Geboren. Dem Kaufmann E. W. H. Weyh aus Z., Nachtr. 1. - Dem...

Stirblich Nachrichten. Am 21. Sonntag nach Trinitatis verstarb:

U. H. Franzen; Born. 10 Uhr Herr Supant, D. Förster. Mittags...

Vertrauensapelle: Montag den 22. October Abends 6 Uhr Bibel...

St. Georgen: Born. 10 Uhr Herr Diakon Wite. Nachm. 5 Uhr...

St. Elisabeth: Born. 10 Uhr Herr Diakon Wite. Nachm. 5 Uhr...

St. Marien: Born. 10 Uhr Herr Diakon Wite. Nachm. 5 Uhr...

St. Nikolai: Born. 10 Uhr Herr Diakon Wite. Nachm. 5 Uhr...

Gerichts-Zeitung.

Verurtheilung. K. Halle, 19. October.

Verurtheilung. Neuer trauriger Vorfall, welcher, wie...

Kleine Chronik.

\* Wofen, 19. Oktober. (Nicht aus dem Buchstaben entzerrungen.) Der „Wofener Zig“ wird auf telegraphische Anfrage...

\* Neuhalt 1. September, 19. Oktober. (Eine außerordentliche Robe!) beginnt dem „Gesell.“ zufolge vor einigen Tagen mehrere Knaben...

\* Oberhausen, 19. Oktober. (Grabfindung.) In der Nacht zum 17. d. M. wurde hierorts eine Grabfindung ausgeführt...

\* Uras, 19. Oktober. (Tollwut.) In der Gemeinde Borsdorfem Markt ein 18-jähriger Jüngling mit Namen Olin...

\* Wehr, 19. Oktober. (Gewitter.) Gestern Nachmittag ging in der Gegend von Wehr ein heftiges Gewitter nieder...

\* London, 19. Oktober. (Kassen-Ausstellung.) In Jagd- und Wildpark...

Drumlanzig, der älteste Sohn des Marquis von Quernberg, Sammerberg der Königin, ist gestern auf der Jagd durch zufälliges Schießen seines Gewehrs erschossen worden.

Ankündigungen.

Aufkündigung des 178. Vereinsartikels. „Angel“. Richtige Ankündigungen gingen ein 98. Die Gesamtheit der Ankündigungen betrug 127. Das Nähere wurde richtig gelöst...

173. Preisvertheilung.

Gestiftet von dem Verleger, kann nicht den Dank ausprechen, und doch ist ein jeder von der Aufmerksamkeit...

Luftige Ecke.

\* Seine erste Gedank. Greter Student: „Schau nur, wie die Konventionen in Brillanten trotzen...“

Volkswirtschaftliches, Handel und Börse.

Zucker.

Halle, 19. Oktober. Rohzucker. Zu Anfang der Woche standen die Werte für Rohzucker dem ruhigen Markt eine merkliche Höhe...

110000 Centner. Raffinierter Zucker. Das Geschäft wickelte sich in ruhiger Weise ab...

Magdeburg, 19. Oktober. Kornzucker excl. von 89%, neu 10.00 bis 10.05...

Berliner Börse vom 19. Oktober 1894.

Table with columns for Deutsche Fonds, Ausländische Fonds, Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien, Bank-Aktien, Bergwerks-Aktien, Eisenbahn-Stamm-Aktien, Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien.

Dannenberg.

Table listing various companies and their stock prices, including Dannenberg, Dannenberg, Dannenberg, etc.

Kaffee.

Hamburg, 19. Oktober. Kaffee. Standard average Santos per Oktober 70/1, per December 69/1...

Getreide, Oel, Fette und Spiritus.

Berlin, 19. Oktober. Weizen loco 112-113. Oktober 120.00, December 127.54...

Industrie-Aktien.

Table listing industrial stocks and their prices, including Allg. Elektr., Berliner Elektrizitäts-Werke, etc.

Petroleum.

Antwerpen, 18. Oktober. Petroleummarkt. Raffinirtes Petroleum loco 100/1...

Wochenskurs.

Table showing weekly exchange rates for Amsterdam, London, Wien, etc.

Holländische Produktendörse vom 20. Oktober.

Preis mit Anzeigebrief der Maklergebühren per 100 kg Netto. Weizen loco 112-113...

Bank-Diskonto.

Table showing bank discount rates for London, Paris, etc.

Linsen.

Linsen - Bohlen - Preise pro 100 kg netto. Kiewskaja Moha, blaue 28-34...

Gold, Silber und Banknoten.

Table listing gold, silver, and banknote prices, including Sovereigns, Englische Banknoten, etc.

Holländische Stroh- und Heubörse vom 20. Oktober.

Roggen-Langstroh (Mittelgewicht von Otto Westphal) 140/1...

Butterproduzenten, welche ihre Produktion regelmäßig einem pünktlich zahlenden Butterhändler abgeben wollen...

Messer u. Gabeln, nur Solinger, Dhd. Paar von 2,50, Garantie für größte Haltbarkeit. Heintz Jacoby, Anstalt für Messer u. Gabeln.

Beinriden (Krankheitsgeschwür) Leihende leidet gratis! Frau Teske, Marktplatz 18, Ecke Kl. Mühle.

Welt-2Uhr. Dampfbadanstalt, Sonntag letzter Ausstellungstag, Gute Kopf- und Gehirnen, Preisliste über Gummiwarenfabrik.

**Wo gehen wir heute Sonntag hin??**  
**C. Niemann's Restaurant,**  
 Kurze Gasse 1.  
**Frühschoppen ff.**  
 Für gute Unterhaltung ist besorgt.

**Restaurant zum Pappenheimer.**  
 Empfehlung: im Monnetment zu 43  
**Mittagsstisch** 80 und 60 Pfg.  
**Hochofeines echtes Pappenheimer**  
 10 15 Pfg.

**Altenburger Hof.**  
 Wegen erhöhter Fleischpreise kann die Würste nicht größer liefern.  
 W. Beck, Hofschlächtermstr. Nr. 10. b. s.  
 Kann mir gar nicht imponieren. Senden Sie mir 5000 von Ihren  
 geliebten Saucis, im Laufe des Tages ein und verkaufe dieselben nach und nach  
 meinen lieben Gästen zum bekannten Preise.

**Freyberg's Garten.**  
 Sonntag den 21. von 8 Uhr an  
**Grosser Ball.**  
 Nachmittags von 3 1/2 Uhr: Tanzkränzchen.  
 Hochachtungsvoll O. Büsch.

**Etablissement „Rosenthal“.**  
 Sonntag den 21. Oktober  
**Grosser Ball, Anfang**  
 7 Uhr.  
 Nachmittags Tanzkränzchen. H. Becker.

**Stephan's Restaurant,**  
 Anhalterstr. 11.  
**Sonntag Familien-Abend.**  
**Gasthaus Schönleben,**  
 Magdeburgerstrasse 51.  
**Sonntag: Familien-Abend.**

**„Reichshallen“**  
 Elegantes Verkehrslokal  
 Grosse Ulrichstrasse 57, I. Etage.  
 Sonntag: Mochartsuppe, Ragout etc.  
**Grosser Mittagstisch im Annonement Mk. 0.80.**  
 Menu: Suppe, Gemüse mit Beilage, Rohkeule, Pudding, Compot, Salat,  
 Butter und Käse.  
 Ausschank sämtlicher Bauerscher Biere.  
 Pilsener 0,4 Ltr. 15 Pfg. Döllnitzer Rittguts-Gose 15 Pfg.  
 Lagerbier 0,4 „ 15 „ Grätker 0,4 Ltr. 25 „  
 Export 0,4 „ 15 „ Weizenbier 0,4 Ltr. 15 „  
 Vereinszimmer u. Saal frei. Hochachtungsvoll Fritz Obst.

**Restaurant Münch-Frühstückstube, Geleistr. 43.**  
 Reichhaltige Speisentarte. Heute: Ente mit Meerrettich und Klass.  
 Sonntag: „Gänsebraten“. Dienstag: „Kartoffelpuffer“. Chr. Altag.

Freitag, 26. Oktober Abends 8 Uhr im „Wintergarten“  
**August Junkermann's**  
 humoristischer

**Früh-Renter-Abend.**  
 Eintritt: I. Platz 1,50 Mk., II. Platz 1 Mk., Studentenbillets 75 Pfg.  
 Billets und Programmverkauf in der Karmodischen Musikalienhandlung  
 (Steinholz Koch), Barthelstr. 20.

Sonabend den 27. Okt., Abends 7 Uhr  
 im grossen Saale des  
**Wintergartens**  
**Liederabend von Am. Joachim.**

Die „Müllerlieder“ von Fr. Schubert.  
 (W. Müller geb. den 7. Okt. 1794 zu Dessau.)  
 Verbindender Text: Fr. Joseph Joachim.  
 Billets zu 1,50, 2,50 und 3 Mk. bei Herrn Rothau, Gr. Steinstrasse 14.  
 Programm mit Texten gratis.

**Wissenschaftliche Vorlesungen für Damen.**  
 I. Herr Professor Dr. Robert, Montag von 11-12 im Universitäts-  
 museum, 8 Vorlesungen 4,50 Mk., Einzel-Vorlesung 1 Mk. Ausgabe der Karten  
 beim Kassmann der höheren Mädchenschule und beim Museumsdirektor.  
 Die Denkmäler der griechischen und römischen Architectur.  
 II. 29. Oktober. Die Königsburgen und Königsgräber der ältesten Periode  
 (Mycene, Tiryns, Troja).  
 III. 5. November. Dorienser und Jonischer Tempelbau.  
 III. 12. November. Die Bauten aus der Zeit des Pericles.  
 IV. 19. November. Die Bauten des vierten Jahrhunderts.  
 V. 26. November. Die antiken Theatergebäude.  
 VI. 3. December. Pompeii.  
 VII. 10. December. Rom zur Zeit Caesars.  
 Die zur Erläuterung der Vorträge dienenden Photographien werden jedesmal  
 an den vorhergehenden Sonntagen im Kabinett des betenden Anstalt zur Verfügung  
 aufgestellt sein.  
 2. Herr Professor Dr. Droyson: Sionarbo de Vinci und Michel  
 Angelo. 6 Vorträge im Universitätsmuseum 3,50 Mk., Einzel-Vortrag 1 Mk.,  
 nach Weinachten. Kartenverkauf wie oben. Näherer feiner Zeit durch die Zeitungen.  
 Die Teilnahme an beiden Vorlesungen ist auch Herren gestattet.  
 Herr Privatdozent Dr. Bredde: Ueber die Entwicklung des menschlichen  
 Stammes von den ersten Anfängen bis 1800.  
 8 Vorträge in der Aula der südlichen höheren Mädchenschule 4,50 Mk., Ein-  
 zel-Vortrag 1 Mk. Beginn: Anfangs November. Näheres durch die Zeitungen.  
 Kartenverkauf beim Kassmann der höheren Mädchenschule, Gartenstraße 1.  
 J. Dr. Biedermann.

**Walhalla-Theater.**  
 Direction: Richard Hubert.  
**Neuer Spielplan!**  
 Mr. Biss und Miss Rosetta, Trau-  
 bour-Gemahlener am getragenen Red.  
 Die Beschwoener Hutes und Quatsch Schaf-  
 feur, Wäulen und Kraft-Jongleur. —  
 Cloton Charles Jig mit seinen fen-  
 sationell dreistigen „Daußhieren“. — Mr.  
 Francois und Mlle. Marguerite,  
 Jongleur-Gemahlener. — Brothes  
 Hitz, Hitz, Hitz, Geantener und  
 Burlesk-Komödianten. — Frauenliebe  
 de Honard, Kollim-Soubrette. — Das  
 Heimgold-Teilo, humoristisch-komisches  
 Geleugs-Exerzit.  
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Frei-Concert.**  
 Jeden Sonntag  
 Nachmittags von 4 bis 6 Uhr:  
 Große  
 Nachmittags-Vorstellung.  
 Eitern, Hornminder, Geigler u. f. w.  
 haben das Recht, auf je ein Billet ein  
 Kind frei dazu mitzubringen.

**National-Theater,**  
 früher Concordia-Theater,  
 Geleistrasse.  
 Sonnabend den 20. Oktober 1894.  
 Zum 2. Male:  
**Die Eise vom Erlenhof.**  
 Schauspiel in 5 Akten von Siegf. Stand.  
 Gewöhnliche Preise der Plätze.  
 Anfang 8 Uhr.  
 Alles Nähere durch die Plakate.  
 Sonntag den 21. Oktober 1894.  
 Nachmittags: Kinder-Vorstellung.  
**Aschenbrödel.**

Baubermärdchen mit Gesang und Tanz in  
 3 Akten, 6 Bildern von Emil Hoff.  
 Gewöhnliche Preise der Plätze.  
 Anfang 8 Uhr.  
 Alles Nähere durch die Plakate.  
**Ammendorf's**  
 Gaudich's Restaurant.  
 Sonntag und Montag  
**Kirmess.**  
 Dienstag  
 I. Abonnements-Concert,  
 ausgeführt von der Kapelle des  
 Magdebr. Milit. Regts. Nr. 36.  
 Anfang 7 1/2 Uhr.

**Gasthof zu Niemberg.**  
 Sonntag den 21. und Montag den  
 22. Oktober ladet zur  
**Kirmess**  
 ergeben ein **Karl Reinert.**  
**Schleittau.**  
 Zur Kirmess  
 Sonntag den 21. und Montag den  
 22. Oktober ladet ergeben ein  
**Wernicke.**

**Posthorn,**  
 Kl. Sandberg 1.  
 Restaurant z. d. 2 Thürmen  
 Geleistrasse 23.  
 Empfehlung Mittagstisch im  
 Annonement zu 60 und 80 Pfg.  
 Früh und Abends Stamm.  
 C. Schoke.  
**Café Rheingold,**  
 Henriettenstr. 37.  
 Neue Bedienung, Neu.

**1. Athleten-Club Halle.**  
 Sonntag den 21. Oktober,  
 von Nachm. 4 Uhr an  
**Tanzkränzchen**  
 im Weissbiersalon.  
 Gäste willkommen.  
 Der Vorstand.

**Gesangverein Einigkeit.**  
 Sonntag den 21. d. Mts. von Nachmittags 8 Uhr an  
**Kränzchen mit freier Nacht**  
 im Bellevue.  
 Gierst ladet freundlich ein. Der Vorstand.

**Bekanntmachung.**  
 Den geehrten Freunden und Bekannten, sowie Landstruten von Heintzen u.  
 Meffelen die ergebene Anzeige, daß ich das  
**Restaurant Magdeburgerstr. 7**  
 übernommen und mit dem heutigen Tage eröffnet habe. Für gute Speisen und  
 Getränke werde ich stets Sorge tragen.  
 Es ladet hierzu mit aller Hochachtung ergeben ein  
 Richard Haas.

**Seltene Gelegenheit!**  
**Echte Harzer Halbloden,**  
 extra schwer,  
 Kleid früher Mk. 7,—, jetzt nur noch Mk. 3,50  
 liegen bei mir vom 22. d. Mts. ab,  
 aber nur kurze Zeit  
 zum  
**Ausverkauf.**  
**Alb. Hammer,**  
 Geleistrasse 52.



**Bekanntmachung.**  
 Die zur Schuit & Liebusch'schen Konkursmasse von  
 hier gehörigen Waarenbestände, bestehend aus:  
 Kolonial- u. Materialwaaren, Weine, Spirituosen,  
 Cigarren u. eine große Conserven, sowie Delikatessen,  
 aberschätzt zum Gesamtwert von 4920 Mk. 70 Pfg. beabsichtigt ich im  
 Ganzen zu verkaufen und sind schriftliche Offerten bis zum Sonnabend den  
 27. d. Mts. in meinen Conto-Bücherei 12 niederzuliegen, wofür ich  
 auch das Waarenverzeichnis zur Einsicht ausliege. Das Waarenlager selbst ist  
 Montag den 22. d. Mts. ab bis Freitag den 26. ds.  
 von Nachmittags 3-4 Uhr im Geschäftslökal Magdeburgerstr. 63 zu  
 besichtigen.  
**Franz Krug, Halle a. S.**  
 Konkursverwalter der Schuit & Liebusch'schen Konkursmasse.

**Offerte.**  
 Für Händler oder Sanftirer bietet sich Gelegen-  
 heit, einen Posten  
**Wollgarn**  
 (circa 120 Pfd.) billig zu kaufen, und wollen sich  
 Respektanten baldigst mit mir in Verbindung setzen.  
**Fritz Weltz in Cöseln,**  
 Verwalter der Friederike Müller'schen Nachlassmasse.

**General-Verammlung**  
 der Christenbrüder für die Arbeiter  
 der Stärkefabriken und der Halle'schen Molkerei  
 am Sonnabend den 20. Oktober etc., Abends 7 1/2 Uhr  
 im Restaurant „Verabter“.  
 Tagesordnung: 1) Bericht über den Stand der Kaffe. 2) Auswahl von Vor-  
 standsmittgliebern. 3) Wahl der Revisoren behufs Prüfung der Jahresrechnung pro  
 1894. 4) Sonstige Eingänge.  
 Zur Anfertigung von Damen- und  
 Kinder-Garderobe in und außer dem  
 Hause empfiehlt sich  
**E. Becker, Germaniastr. 28, I.**  
**„Fette Gänse“**  
 ladet gerührt, 3 Pfd. 45-47 s, empfiehlt  
 Fr. H. Hermann, Alt-Bräuwallen, Cöln.

Die aus der **M. F. Kauffmann und Jacobi'schen Konkursmasse** herrührenden Waaren-Läger, bestehend aus **Hüten, Kravatten, Handschuhen, Wäsche, Strümpfen, Schirmen, Stöcken, Stiefeln, Hosenträgern,** werden mit anderen Waaren schnellstens geräumt.

Die Preise sind nicht, wie von anderer Seite bekannt gegeben, die sonst üblichen, sondern derartig **stauend billig,** wie sie von der Konkurrenz nicht gestellt werden.

Man wolle diese Gelegenheit nicht mit **sogenannten Ausverkäufen** vergleichen und wird das p. t. Publikum hierdurch bedeutet, dass der Verkauf der oben angeführten Läger nur in den alten Geschäftsräumen **M. F. Kauffmann, Kleinschmieden 6, stattfindet.**

**Conr. Jacobi, Große Ulrichstraße 38,**

**Besichtigung und Umtausch jederzeit gestattet!**

**Zwiebeln Erste Thüringer Gemüse- und Obsthändler, zu billigen Preisen. Martinstrasse 3. Zwiebeln zu billigen Preisen.**

Die Bestände der **Konkursmassen Kleinschmieden 6,** bestehend aus: **Chap. etaque, ff. Paarschützen, Wollschützen mit fed. Futter von 2.35 Mt. an, Epazierhüten, Schirmen, Oberhemden, Stragen, Stulpen, Kravatten, enorme Auswahl, reizende Winter, werden zu fabelhaft billigen Preisen verkauft. Winter-Handschuhe für Herren und Damen in Glace und warm gefüttert.**

**Gr. Ulrichstr. 38.**  
Wollene Hemden und Hosen, Stragen, Stulpen, Vorhemden, Servietten, Oberhemden, Winter-Handschuhe für Herren und Damen, Schirme, Stöcke und eine große Kollektion in Kravatten zu billigen Preisen.

**Der Selbstschutz**  
10. Aufl. Rathgeber in sämtlichen Geschäften, besonders auch Schwächenanfänger. Special Folgen jugendlicher Verirrungen. **Volkt. Zeit. Dr. 24. II. Frankfurt a/Main 13, für Mt. 1.20 franco auch in Reichsmark.**

**Zweimonatliches Abonnement:**  
Für November | **84 Pfennig** und December | bei jeder Postanstalt.

**Berliner Abendpost**  
mit dem Unterhaltungsblatt **Deutsches Heim.**

Die Berliner Abendpost ist die verbreitetste Zeitung.

**Haar-Tinktur.**  
Heber die P. Kneffel'sche  
**Haar-Tinktur.**  
Herrn P. Kneffel in Dresden. — Nachdem schon der Verbrauch der 1. Flasche Ihrer trefflichen Tinktur (bei meinem sehr langen Haarscheitel) und nach dem ich verächtliche Mittel ohne jeden Erfolg gebraucht) einen so glänzlichen Erfolg gezeigt: das Ausfallen der Haare aufhörte und bereits neuer Haarschub eingetreten ist, bin ich überglücklich, durch Ihre Tinktur mein vollständiges Haar wieder zu erlangen. Zudem ich Ihnen hierdurch meine Anerkennung ausspreche, bitte ich um weitere 2 Fl. à 3 Mt. — Hochachtungsvoll **Richard Horn,** Berlin, den 1. Sept.

Obige Tinktur ist in Halle nur echt bei **A. Schlüter Nachf., Große Zierstr. 6, M. Walzsch, Gr. Ulrichstr. 29, u. F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 10, in Noc. zu 1, 2 u. 3 Mt.**

**Bekanntmachung.**  
In der letzten Zeit ist es wiederholt vorgekommen, daß Geschäftsleute in vertriehender gemirtheter Köden Waaren zum Verkauf anbieten, indem sie an Schaufenster und Thüren dieser Köden Plakate befestigen, auf welchen von **Geschäften einer Konkursmasse** gesprochen wird, und welche dadurch, daß sie das Wort Konkursmasse besonders groß und auffallend drucken lassen, in dem Publikum den Glauben zu erwecken suchen, als ob es sich um gerichtliche Konkursmassen-Ausverkäufe handle. Auch wird auf einzelnen dieser Plakate noch der Vermerk gemacht: **Geöffnet von 9-1 Uhr Vormittags und 3-7 Uhr Nachmittags;** anscheinend auch nur, um bei dem Publikum die Ansicht, daß es sich um einen gerichtlichen Konkursmassen-Ausverkauf handle, hervorzurufen. Denn die Angabe einer solchen Stunden-Verkaufzeit ist in der That geirret, in dem Publikum diesen Glauben zu erwecken, da die perennirende Konkursverwaltung in der Regel nur während bestimmter Stunden den gerichtlichen Ausverkauf zu besorgen pflegen.

Das Publikum wird hierauf mit dem ausdrücklichen Vermerk aufmerksam gemacht, daß es sich in den angegebenen Fällen nicht um den gerichtlichen Ausverkauf einer Konkursmasse handelt, daß daher wiederum nur solche Waaren zum Vertrieh angeboten, welche zum Theil in Konkursmassen gekauft, zum Theil aber anderweitig erworben sind, und daß dieselben in der Regel zu den sonst üblichen Preisen verkauft werden.

Halle a. S., den 17. Oktober 1894.  
Die Polizei-Verwaltung.

Auf **Königl. Landgestüt Kreuz** sollen **Donnerstag den 25. Oktober, Vormittags 11 Uhr** nachstehende Pferde öffentlich meistbietend verkauft werden:  
1. **Hellbrauner Sammerlicher Dengst** (schwerer Wagenschlag), geb. 1882, 1,66 m Stock, 1,75 m Band-Maß groß.  
2. **Schwarzbrauner Handverfaher Wallach,** Kutschpferd, geb. 1883, 1,68 m Stock, 1,73 m Band-Maß groß.  
**Königl. Gestüt-Direktion.**

**Th. Drietchen's Bäckerei,** ältestes, renomirtestes Geschäft, empfangt den größten Publikum eine Auswahl der **schmackhaftesten Kuchenwaaren.** Täglich frische Plankuchen mit feinsten Füllungen.

**Hausverkauf.**  
Die hier **Beesenerstr. 20** belegenen Grundstücke mit einem Gesamt-Nutzgehalt von 33 Ar 44 □ Mt., die sich in Folge ihrer Größe zu **Fabriken und sonstigen großen Anlagen** eignen, sollen **am 29. Oktober d. Js., Vorm. 10 Uhr** in meiner Kanzlei, **Zeidnerstr. 6, I.** öffentlich meistbietend verkauft werden. Die Grundstücke überhäufig und die Verkaufsbedingungen können ebenfalls jeder Zeit während der Geschäftsstunden eingesehen, oder von da gegen Erstattung der Schreibgebühr ersordert werden.

**Curt Elze, Königl. Notar.**

**Die Conditorei** von **F. W. Rothnick** empfiehlt **täglich frisch Syrit- u. Pfannkuchen** mit den feinsten Füllungen.

**Umarbeitung alter Wollsaachen u. Wolle** zu bauerhaften Damen- und Herren-Stoffen, Schals und Verbedenen, Teppichen, Hüte, Plüsch, Tischdecken und Vorhängen führt eine der größten Wollsaachenfabriken Deutschlands zu billigen Fabrikationspreisen aus. Größtes Musterlager und Anmahnebelle bei:  
**Herrn G. Fink, Langestraße, und Frau Ada Fischer, Garz 52.**  
Billigste Verbandskarte sämtlicher Wollsaachen.

**Kranken-Unterstützungsbund der Schneider (C. H.)**  
Montag den 22. Oktober 1894, Abends 8 Uhr in Tschepke's Restaurant, Martinstberg  
**General-Verammlung.**  
Tagesordnung: 1. Abrechnung, 2. Wahl der örtlichen Kassensammler, 3. Anstellung eines Augenarztes, 4. Berichtendes.  
Um späres Ersehen ersucht  
**Der Bevollmächtigte.**

**Gute Uhr umsonst!**  
Wegen Auflösung meiner sämtlichen Filialen muß ich diese werthvollen Objekte abgeben:  
1. Federuhr 80 A, Lederbüchse 65 A, Weerkschmaltze mit Rehrstein 70 A, eleg. Rehrsteine 70 A, Nabel bzw. 35 A, Mandelstein-Krone, Doppel-Grob, 30 A, Zehntelsteine 40 A, Brode, Neuh. 60 A.  
Wer diese Kollektion um nur **2 Mt. 4, 50** Rohmaterialien bestellt, erhält gleichzeitig eine schön vergoldete, auf die Minute regulirte Uhr, die allein das Geld werth ist, von der Central-Niederlage **Kessler, Wien, StraÙe 51. II.**

**Schöne reife Weintrauben** vert. in Post à 3 Mt. incl. franco geg. Nachn. od. vorherig. Einblendung **Paul Hämmerling, Bösen.**

**Bücklinge, Bratheringe, russ. Sardinen u. Aal in Gelée** empfiehlt billigst **Roitzsch, Alf. Apitzsch.**

**\* Altheebonbon, \***  
Martin Müller, Geißstr. 51.  
**Kranke** behandelt und f. Rath Schrift. über Gekunde und Bierkeg sind bei mir gratis, nach auswärts gegen 10 Pfennig-Waife frei zu haben.  
**Halle a. S., n. d. Wucherstr. Kaiserstr. 25, F. Dietze.**

**Filzhüte** werden sauber gemacht, gefärbt, nach den neuesten Formen modernisirt.  
**A. Tenner, Schmeerstraße 4, Hof I.**  
**Kopfleisch,** A. Hobins, Reistr. 26.  
J. Dame sucht Hülfe der Gr. Ulrichstr. **billigen Mittagstisch.** Offerten mit Preisangabe unter J. 32 an die Expedition d. Zeitung.

**Münchener Pschorr-Bräu** anerkannt ein vorzügliches, gutbekanntes und sich immer gleichbleibendes, haltbares Bier.  
**in Flaschen und Fässern**  
bei Herrn **Julius Koch** in Halle, Bierhandlung, Sternstrasse 1, stets vorräthig.  
Im Namen der **Pschorr-Brauerei** bitten um freundliche Beachtung des **Hampe & Sönger, Leipzig.**

**Geschäfts-Eröffnung.**  
Am heutigen Tage eröffne **Geiststraße 5** ein **Special-Geschäft in Herren-Artikeln und Schirm-Handlung.**  
Ich bitte ein hochverehrtes Publikum von Halle und Umgegend, mein neues Unternehmen gütlich zu unterstützen.  
Größte Auswahl. **Billigste Preise.**  
Halle a. S., den 18. Oktober 1894.  
Geschäftsinhaber **Anna Kneusel.**

**Restaurations-Eröffnung.**  
Bekanntes, bewährtes, sowie einer werthen Nachbarschaft bei ergebene Angeleg, daß ich am heutigen Tage in der Sternstraße 1 (am St. Berlin) eine **Restaurations** eröffnet habe. Zum Ausdank kommen **Münchener Pschorrbräu** und ff. **Reichsführer.** Gute Bekienung zukünftig bitte um gütigen Nachdruck.  
Geschäftsinhaber **P. Kessler, früher Glauchstraße 76.**

**Volksbildungs-Verein.**  
Sonnabend den 20. Oktober, Abends 8 1/2 Uhr im „Rosenthal“ Vortrag des Herrn Prof. Dr. K. Kohlschütter: „**Ueber Krankheitsursachen.**“  
Gäste, sowie Frauen sind willkommen.  
Der Vorstand.

**Nassauer Hof,** Grünstrasse 25, Montag den 22. Oktober  
**Gr. Schlachtefest.**  
Frisch von 9 Uhr ab **Wollfleisch,** Abends diverse Wurst und Suppe. Es ladet ganz ergebend ein.  
**König.**